

lächelnd der Sonne Bid, und gestreift vom  
Purpursaume ihres Kleides erglüh die  
farbige Eisbrücke.

Aber was ist das alles gegen die Pracht  
des winterlichen Anblicks! Eine Sympho-  
nie von Licht und Farben; die Wunder  
der Polarwelt in die Gluth der Mittag-  
Sonne gebettet! Die Brauen an den Fel-  
senfirnen der Uferbänke starren von  
Schnee; in allen Falten, Rissen und Spal-  
ten der Schlucht, durch welche die finsternen  
Wasser tosen, haben sich die Flocken zu  
Säulen und Häufen gethürmt, die der  
frosthige Thau durchnäßt hat. Jetzt glänzen  
sie wie geschliffene Basalte, wie schimmernde  
Sialakiten. Dazwischen starren schneebe-  
deckte Felsblöcke und braune Steinwände.

Doch man muß die Fälle selbst sehen, um  
die Eindrücke dieses Naturwunders empfin-  
den zu können.

Wohl hat es Gott gesügt, daß das Kreuz  
über all dieser Erden Schönheit strahlt, denn  
die ersten Gleichgesichter, welche auf den  
Pfaden des Urwaldes hier wandelten,  
waren seine Missionare; ihre Ave-Sänge  
waren die ersten Laute der Religion, denen  
die Wildniß dieses Thaales lauschte und drü-  
ben bei Fort Schlosser erhob sich der Mar-  
ar, an dem der große Hennepin zum ersten  
Male in dieser Gegend des hl. Meßopfer  
darbrachte. Die rothen Söhne der um-  
wohnenden Indianer-Stämme wohnten  
ihm in ehrfurchtsvollem Schweigen bei, die  
Donner der stürzenden Wasser mischten sich  
in das Gloria des Priesters.

Heute leuchtet das Kreuz von der Höhe  
Mount Karmels weit in alles Land, und in  
seinem Schatten vollziehen sich kirchliche  
Ereignisse, nicht weniger bedeutsam als  
jenes erste.

So tagte hier im Juli dieses Jahres das  
3. Provincial-Kapitel der Karmeliter-Väter  
der Ver. Staaten und Canada's. Der  
General-Obere des Ordens, Most Rev.  
Moyfius Gatti, hatte seinen Besuch in Aus-  
sicht gestellt, wurde aber durch dringende Ge-  
schäfte in seiner Residenz in Rom gehalten.  
Das Ergebniß der Wahlen war das fol-  
gende:

Very Rev. A. J. Kreibitz, Provincial; Very Rev. Plus M.  
Mayer, Prior des Klosters und Studien-Hauses in New Balti-  
more; Rev. Ambrose Druber, Prior in Pittsburg; Rev. Do-  
minicus L. D'Waley, Prior des Klosters in Englewood, N. J.;  
Rev. Theodore McDonald, Prior in Falls Glen, Ont.; Rev.  
Louis Winkler, Prior in Cavenarth, Kansas; Rev. August  
Brandstätter, Prior in Scipio, Kansas; Rev. A. J. Smith,  
Direktor der Missionen; Rev. J. A. Giesan, Rektor in Niagara  
Falls, Ontario.

Bei Gelegenheit dieses Kapitels wurde  
auch die Gründung der „Rundschau vom  
Berge Karmel“ beschlossen und leben wir  
der frohen Hoffnung, daß dieselbe als Herz-  
blättchen der aufblühenden jungen Ordens-  
Provinz gedeihen und zum Ruhme Mari-  
ens beitragen wird.

Nach Schluß des Kapitels fand sich als  
geehrter und gefeierter Gast der päpstliche  
Ablegat, Mgr. Merry del Val, auf Mount  
Karmel ein.

Kommst auch du, lieber Leser, je einmal  
zu den Ufern des herrlichen Stromes, zu  
seinen rauschenden Wirbeln und tosenden  
Stürzen, dann halte auch du Einkehr auf Mt.  
Karmel. Und trittst du aus der lieblichen  
Kapselle und siehst du rund um dich heilige  
Stätten des Glaubens gebreitet und zu dei-  
nen Füßen das maerischste der Thäler ge-  
legt, dann wirfst du mit den Worten eines  
heimischen Dichters rufen:

Sei gegrüßt, du Himmel voll Glanz und  
Sei gegrüßt, du blinkendes Thal! [Licht!  
Den gährenden Broden der Tiefe umflücht  
Der Sonne vielfarbenes Mal.  
Smaragden glühst der Felsen Rand  
Die schaumungürtelte steile Wand;  
Die Sprudel blitzen von buntem Schein,  
Von Perlenströmen und Edelstein.

Sei gegrüßt, du rauschender Catarakt!  
Sei gegrüßt, du brausende Fluth!  
So pocht das Herz in fieberndem Takt  
Von wilder Begierden Wuth.  
Wie der Reiten Strom in des Wehseles  
Flucht,

Der Fluß im Gerölle sein Bett sucht,  
Und wo in die Nacht er stürzt, schreit  
Dumpf auf der Donner der Ewigkeit.

Sei gegrüßt, du urgewaltiger Strom,  
In dem silberflammenden Glast,  
Umwogt von der Haine balsam'schem Strom  
Zerstörend und schaffend in Hast!  
Biel Taufend Hebel und Hämmer-epoch  
Zwingst du in der Arbeit segnet' Joch.  
Heil dir, frohlocket Amerika,  
Du Wunder der Erde, Niagara!